

© Netzer Johannes – stock.adobe.com

Grenzenloser Erfahrungsaustausch

Ein Beitrag von Kerstin Oesterreich

Knapp 580 Kilometer trennen die beiden Dentallabore Dyck Dentaltechnik aus dem baden-württembergischen Kirchheim unter Teck und Zahntechnik Fruhwirth mit Sitz im österreichischen Kapfenberg in der Steiermark. Dennoch rücken sie Mitte Februar deutlich näher zusammen, denn für zwei ihrer Azubis heißt es Koffer packen – für einen Lehrlingsaustausch der besonderen Art.



© ZT Harry Dyck

Kennengelernt haben sich der Laborinhaber ZT Harry Dyck (Deutschland) und der Junior Chef der Zahntechnik Fruhwirth GmbH, ZTM Christian Fruhwirth (Österreich), beim berufsbegleitenden Masterlehrgang „Digitale Dentaltechnik" an der University of Applied Sciences (FH Kärnten). Nach dessen erfolgreichem Abschluss und frei nach dem Motto „man lernt nie aus", wollen die beiden nun zwei ihrer Lehrlinge einen Blick über den heimischen Tellerrand ermöglichen – mit einem temporären Austausch ihrer Zahntechnik-Azubis. Über die Ländergrenzen hinweg soll dieser nicht nur spannend für die auserkorenen Azubis, sondern ebenso erfahrungsreich für die Laborinhaber und deren Teams werden.

Im Vorfeld gab es deshalb zahlreiche Gespräche mit dem jeweiligen Gastbetrieb über die eigene Arbeitsweise – schließlich unterscheidet sich allein schon die Betriebsgröße: Während das deutsche Dentallabor Dyck Dentaltechnik überschaubar mit 5 Kollegen auf 110 Quadratmetern arbeitet, sind die österreichischen Kollegen mit 20 Kollegen auf über 210 Quadratmetern Laborfläche deutlich größer aufgestellt.

Durch das gemeinsame Erarbeiten eines konkreten Ablaufplans wird sichergestellt, dass die Austauscher alles Nötige aus dem Gastlabor mitnehmen können. Neben neuen Techniken und Aha-Erlebnissen in puncto effizienter Workflows erhoffen sich die beiden Labore vor allem eins: einen kollegialen Austausch und den Aufbau eines neuen Netzwerks.

Mit welchen Zielsetzungen und Erwartungen sie dem 14-tägigen Azubitausch im Februar 2026 entgegensehen, erzählen die Lehrlinge im kurzen Doppel-Interview.

ZTM Christian Fruhwirth, M.Sc. DDT
Zahntechnik Fruhwirth GesmbH
www.fruhwirth.com

ZT Harry Dyck, M.Sc. DDT
Dyck Dentaltechnik
www.dyck-dentaltechnik.de



© Ester Schmidt

Ester Schmidt
Lehrling 🇩🇪 → 🇦🇹

Interview

Katharina Schablas
Lehrling 🇦🇹 → 🇩🇪



© Katharina Schablas

Eine Mischung aus Freude und Aufregung, den Beruf aus einer neuen Sicht zu sehen.	**Wie war eure erste Reaktion, als ihr vom Azubiaustausch erfahren habt? Euphorie, Panik oder beides?**	Im August 2024 wurde ich darüber informiert und war sofort sehr neugierig.
Ich bereite mich überhaupt nicht drauf vor.	**Bereitet ihr euch irgendwie darauf vor?**	Ich habe mich eigentlich nur ein wenig im Internet dazu belesen, den Rest lasse ich einfach auf mich zukommen.
Mein Chef hatte mich bereits darüber informiert, dass es in dem anderen Labor wahrscheinlich digitaler zugeht als bei uns. Also habe ich mich auch darauf eingestellt.	**Rechnet ihr mit Unterschieden in der Zahntechnik?**	Ich denke schon, dass es Unterschiede geben wird, aber ich lasse mich einfach überraschen.
Da ich noch nicht genau weiß, was für Techniken oder Geräte benutzt werden, habe ich noch keinen konkreten Wunsch.	**Gibt es eine besondere Technik oder ein Gerät, das ihr unbedingt kennenlernen wollt?**	Kein bestimmtes Gerät, jedoch auf jeden Fall neue Techniken und Workflows.
Ich habe keine Bedenken, sondern bin eher gespannt auf die Methoden und Materialien. Vielleicht kann man sich ja etwas abschauen. (lacht)	**Habt ihr Bedenken, dass ihr im Gastbetrieb eventuell mit anderen Materialien oder Methoden arbeiten müsst?**	Ja, schon etwas, da ich bislang nur die Methoden auf unserem Betrieb kenne.
Diese Angst habe ich tatsächlich auch. (lacht)	**Zu guter Letzt: Habt ihr Angst, dass ihr den Dialekt nicht versteht und am ersten Tag direkt verloren geht?**	Nein. (lacht)

Wir bleiben dran
Was die Azubis während ihrer Zeit im Gastlabor erleben, berichten sie ausführlich in einer der kommenden Ausgaben der *ZT Zahntechnik Zeitung*.

SAY HELLO TO Y

Zirkonoxide von Dental Direkt –
»Made in Germany«

André Münnich,
Vertriebsleiter
National,
Dental Direkt

cube *Zahn der Zukunft®*

Dental Direkt GmbH | Tel: +49 5225 86319-0
E-Mail: info@dentaldirekt.de | www.dentaldirekt.de